

Beschlussvorlage

Bitte Ausschlussgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.: 4

Vorlage Nr.: 01/817/IV/008/2025

Amt:	Schul- und Sozialabteilung	Datum:	27.10.2025/lm
Sachbearbeiter:	Marcel Ludwig	AZ:	

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung	Status
1	Verbandsgemeinderat	30.10.2025	Entscheidung	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Beratung und Beschlussfassung eines Prüfauftrags bezüglich der Integration der Grundschule Ramberg mit Außenstelle Eußerthal in die Grundschule Albersweiler

Die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels ist als Schulträger für die Grundschulen im Verbandsgemeindegebiet zuständig. Vor dem Hintergrund notwendiger Investitionen in die Kindertagesstätten der Ortsgemeinden Ramberg und Eußerthal bestehen Überlegungen über eine Eingliederung der Grundschule Ramberg mit Außenstelle Eußerthal in die Grundschule Albersweiler.

Status quo (Stand Schuljahr 2025/26):

- **Grundschule Albersweiler:**
 - o Schülerzahlen: insgesamt 63;
(1. Klasse: 17 / 2. Klasse: 13 / 3. Klasse: 15 / 4. Klasse: 18)
 - o pädagogisch genutzte Räume: 5 Klassenräume, 1 Betreuungsraum
 - o Perspektive: moderater Anstieg auf rund 72 Schüler bis 2027/28, insbesondere durch höhere Eingangszahlen in Klasse 1
- **Grundschule Ramberg mit Außenstelle Eußerthal:**
 - o Schülerzahlen: insgesamt 65;
(1. Klasse: 15 / 2. Klasse: 15 / 3. Klasse: 15 / 4. Klasse: 20)
 - o pädagogisch genutzte Räume: 7 Klassenräume (Ramberg 3, Eußerthal 4)
 - o Perspektive: Anstieg auf rund 92 Schüler (2026/27) und ca. 97 Schüler (2027/28).
 - o Ab dem Schuljahr 2026/27 wird die erste Klasse voraussichtlich zweizügig sein

Argumente für eine Eingliederung:

- **Vermeidung von Doppelstrukturen:**
Ein Zusammenführen der Grundschulen würde den dauerhaften Unterhalt mehrerer kleiner Standorte reduzieren und die öffentlichen Haushalte spürbar entlasten.
- **Entlastung der Ortsgemeinden:**
Die freiwerdenden Grundschulgebäude in Ramberg und Eußerthal könnten als dringend benötigte Kindertagesstätten genutzt werden. Dadurch ließen sich kostenintensive Neubauten oder Erweiterungen vermeiden.
- **Stärkung der Qualität:**
Am Standort Albersweiler könnten durch eine Bündelung und Erweiterung moderne pädagogische Konzepte besser umgesetzt werden als an drei kleinen Standorten.
- **Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung:**
Nur ein gemeinsamer Standort kann die räumlichen und organisatorischen Voraussetzungen für eine Ganztagschule erfüllen.

Verfahren

Es handelt sich zum jetzigen Zeitpunkt ausdrücklich nicht um eine Entscheidung über den Fortbestand oder die Zusammenlegung der Schulen.

Der Verbandsgemeinderat soll zunächst entscheiden, ob eine vertiefte Prüfung durchgeführt werden soll. Die Ergebnisse werden in einem späteren Schritt vorgelegt, bevor eine endgültige Entscheidung getroffen wird.

Beschlussvorschlag Rat:

Der Verbandsgemeinderat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine umfassende Prüfung zur möglichen Integration der Grundschule Ramberg mit Außenstelle Eußerthal in die Grundschule Albersweiler vorzunehmen. Diese Prüfung soll unter anderem im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans vorgenommen werden.

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.